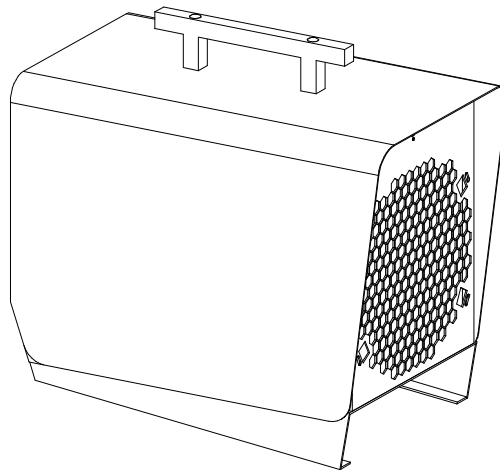


REMKO TX 9000

Elektro - Heizautomaten



Bedienung
Technik
Ersatzteile

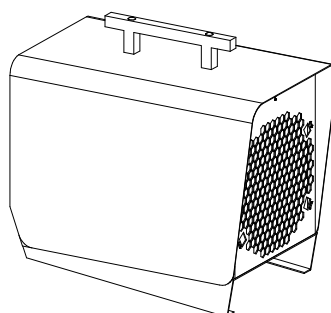
Betriebsanleitung

Vor Inbetriebnahme / Verwendung des Gerätes ist diese Anleitung sorgfältig zu lesen!

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, Aufstellung, Wartung etc. oder eigenmächtigen Änderungen an der werkseitig gelieferten Geräteausführung erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch. Änderungen vorbehalten!

Ortsveränderliche Elektro-Heizautomaten

CE



Inhalt	Seite	Inhalt	Seite
Sicherheitshinweise	4	Störungsbeseitigung	6
Gerätebeschreibung	4	Technische Daten	6
Inbetriebnahme	4	Elektrisches Anschlußschema	6
Außerbetriebnahme	5	Gerätedarstellung	7
Pflege und Wartung	5	Ersatzteilliste	7
Kundendienst und Gewährleistung	5		




Diese Betriebsanleitung muß immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellungsortes bzw. am Gerät aufbewahrt werden!



Sicherheitshinweise

Beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise.

- ◇ Die mit der Bedienung der Geräte beauftragten Personen haben die Geräte vor Arbeitsbeginn auf augenfällige Mängel an den Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen sowie auf das Vorhandensein und die Funktion der Schutzeinrichtungen zu überprüfen. *Werden Mängel festgestellt, ist der Aufsichtführende zu verständigen.*
- ◇ Bei Mängeln, die die Betriebssicherheit der Geräte gefährden, ist deren Betrieb umgehend einzustellen!
- ◇ Beim Einsatz der Geräte müssen die jeweiligen örtlichen Vorschriften sowie die entsprechenden elektrischen Absicherungen beachtet werden.
- ◇ Auf Sicherheitsabstände zu brennbaren Gegenständen achten!
- ◇ Ein freier Luftansaug und Luftausblas muß immer gewährleistet sein.
- ◇ Der Luftausblas darf nicht verengt oder mit Rohr- oder Schlauchleitungen versehen werden.
- ◇ Niemals fremde Gegenstände in die Geräte stecken.
- ◇ Die Geräte dürfen während des Betriebes nicht abgedeckt werden.
- ◇ Die Geräte dürfen nicht in der Nähe von Badewannen, Duschen, Schwimmbecken etc. betrieben werden.
- ◇ Die Geräte dürfen nicht unmittelbar unter einer Wandsteckdose betrieben werden.
- ◇ Die Geräte dürfen keinem direkten Wasserstrahl ausgesetzt werden.
- ◇ Niemals Wasser in das Innere der Geräte eindringen lassen.
- ◇ Die Geräte dürfen nicht in explosionsgefährdeten Räumen betrieben werden.
- ◇ Alle Elektrokabel der Geräte sind vor Beschädigungen, auch durch Tiere, zu schützen.

 **Der Elektroanschluß der Geräte muß nach VDE 0100 § 55 über einen besonderen Speisepunkt mit Fehlerstromschutzschalter erfolgen.**

Gerätebeschreibung

Die Geräte werden mit elektrischer Energie betrieben und sind für einen vollautomatischen, universellen und problemlosen Einsatz konzipiert.

Die Geräte sind mit gekapselten elektrischen Heizwiderständen, Thermostat, Sicherheits- und Nachkühlthermostat, geräusch- und wartungsarmen Axialventilator und einem 3- stufigen Betriebsschalter ausgerüstet.

Die Geräte entsprechen den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der einschlägigen EU- Bestimmungen.

Die Geräte sind einfach zu bedienen und betriebssicher.

Verwendungszweck

- ◇ Trocknen von Neubauten, Punktbeheizen von Arbeitsstellen im Freien oder in nicht feuergefährdeten Hallen und Fabrikationsräumen.
- ◇ Ständiges oder vorübergehendes Beheizen von Räumen.
- ◇ Enteisen von Maschinen, Fahrzeugen und nicht brennbaren Lagergütern, bei Einhaltung der entsprechenden Sicherheitsabstände.

Arbeitsweise


Die Geräte sind mit einem 3- stufigen Betriebsschalter ausgerüstet.

Die Geräte können in Abhängigkeit von der entsprechenden Schalterstellung zur Lufterwärmung oder zur Luftumwälzung (Schalterstellung 1) genutzt werden. Die Heizleistung kann in 2 Stufen (Schalterstellung 2 und 3) eingestellt werden.

Um eine konstante Raumtemperatur zu gewährleisten, werden die Geräte mit einem Thermostaten betrieben.

Der Thermostat schaltet bei Erreichen der eingestellten Temperatur den Heizbetrieb aus und bei Unterschreiten der eingestellten Temperatur wieder ein.

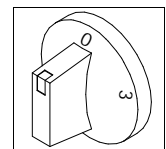
Nach Abschalten der Geräte über den Betriebsschalter oder durch den Raumthermostaten läuft der Zuluftventilator zur Abkühlung der Heizwiderstände eine gewisse Zeit nach und schaltet selbsttätig aus.

 **Unterbrechen Sie den Netzanschluß (außer in Not-situationen) niemals vor Ablauf der gesamten Nachkühlphase.**

Inbetriebnahme


Mit der Bedienung und Überwachung der Geräte ist eine Person zu beauftragen, die über den entsprechenden Umgang mit dem Gerät ausreichend belehrt wurde.

1. Prüfen Sie die Netzspannung auf Übereinstimmung mit der Gerätespannung.
400V / 3~, PE / 50 Hz.



2. Schalten Sie den Betriebsschalter in Stellung „0“.

3. Verbinden Sie den CEE-Gerätestecker über ein den Vorschriften entsprechendes Verlängerungskabel mit einer ordnungsgemäß installierten CEE-Steckdose.

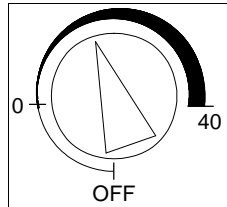
 **Verlängerungskabel dürfen nur durch autorisiertes Elektro-Fachpersonal unter Beachtung von Geräteleistung, Kabellänge und Berücksichtigung der örtlichen Verwendung ausgewählt werden.**

Heizen

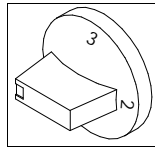
Das Gerät arbeitet vollautomatisch und abhängig von der am Thermostaten eingestellten Temperatur.

Der eingebaute Temperaturbegrenzer schaltet das Gerät bei unzulässig hohen Temperaturen ab und nach Abkühlung automatisch wieder ein.

1. Stellen Sie die gewünschte Raumtemperatur am Thermostaten ein.



2. Schalten Sie den Betriebsschalter je nach gewünschter Heizleistung in die Position „2“ oder „3“.

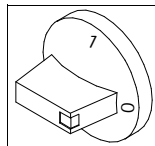


 Für den optimalen Gerätebetrieb sollte das Gerät nicht über 25 °C Umgebungstemperatur betrieben werden.

Lüften

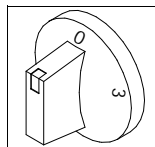
In dieser Stellung läuft nur der Zuluftventilator. Eine thermostatische Regelung und ein Heizbetrieb sind nicht möglich.

1. Schalten Sie den Betriebsschalter in die Position „1“ Lüften.



Außerbetriebnahme

1. Schalten Sie den Betriebsschalter in Stellung „0“.



Wichtige Hinweise zur Nachkühlphase

- ◇ Beachten Sie, daß der Zuluftventilator bis zur endgültigen Abkühlung des Gerätes mehrmals anlaufen kann.
- ◇ Unterbrechen Sie den Netzanschluß (außer in Notsituationen) niemals vor Ablauf der gesamten Nachkühlphase.

 Für Geräteschäden durch Überhitzung wird keine Gewährleistung übernommen.

Pflege und Wartung

Die regelmäßige Pflege und Beachtung einiger Grundvoraussetzungen gewährleisten einen störungsfreiem Betrieb und eine lange Lebensdauer des Gerätes.

 Vor allen Arbeiten am Gerät muß ist die elektrische Stromversorgung unterbrochen werden.

Beachten Sie unbedingt die folgenden Punkte:

- ◇ Halten Sie die regelmäßigen Wartungs- und Pflegeintervalle ein.
- ◇ Halten Sie das Gerät frei von Staub und sonstigen Ablagerungen.
- ◇ Benutzen Sie zum Reinigen bitte nur ein sauberes und leicht angefeuchtetes Tuch, mit dem Sie den Schmutz von der Oberfläche entfernen.
Keinen Wasserstrahl einsetzen.
- ◇ Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel oder lösungsmittelhaltigen Reiniger.
- ◇ Verwenden Sie auch bei extremen Verschmutzungen bitte nur geeignete Reinigungsmittel.
- ◇ Kontrollieren Sie regelmäßig die Ansaug- und Ausblasschutzgitter auf Verschmutzung.
Falls erforderlich reinigen Sie diese.
- ◇ Beschädigen Sie nicht Fühler und Kapillarrohr des Thermostaten beim Aus- bzw. Einbau der Geräte-rückwand.
- ◇ Beachten Sie, daß die Geräte entsprechend den Einsatzbedingungen je nach Bedarf, jährlich jedoch mindestens einmal, durch einen Sachkundigen auf ihren arbeitssicheren Zustand zu prüfen sind.

 Eine elektrische Kontrollprüfung nach VDE 0701 ist nach allen Arbeiten durchzuführen.


Kundendienst und Gewährleistung

Das Gerät wurde werkseitig in einem Testlauf mehrfach auf seine einwandfreie Funktion geprüft. Sollten dennoch Funktionsstörungen auftreten, die nicht durch den Betreiber, wie in Kapitel „Störungsbeseitigung“ beschrieben, zu beseitigen sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder Vertragspartner.

Ein anderer Betrieb/Bedienung als in dieser Anleitung aufgeführt ist unzulässig! Bei Nichtbeachtung erlischt jegliche Haftung und der Anspruch auf Gewährleistung.

Voraussetzung für eventuelle Gewährleistungsansprüche ist, daß der Besteller oder sein Abnehmer im zeitlichen Zusammenhang mit Verkauf und Inbetriebnahme die jedem Gerät von REMKO beigefügte „**Gewährleistungs-Karte**“ vollständig ausgefüllt an die REMKO GmbH & Co. KG zurückgesandt hat.

Störungsbeseitigung

 Vor allen Arbeiten am Gerät muß ist die elektrische Stromversorgung unterbrochen werden. Wartungsarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Elektro-Fachpersonal ausgeführt werden.

Das Gerät (Ventilator) läuft nicht an

1. Überprüfen Sie die Netzsicherung (bauseits).
2. Überprüfen Sie das Anschlußkabel.
3. Überprüfen Sie den Betriebsschalter.
4. Kontrollieren Sie den Ventilator auf Leichtgängigkeit.

Das Gerät heizt nicht

1. Überprüfen Sie den Betriebsschalter.
2. Überprüfen Sie die beiden Temperaturbegrenzer auf Funktion.
4. Überprüfen Sie den Thermostaten auf Funktion.
5. Stellen Sie den Thermostaten auf einen Wert oberhalb der Raumtemperatur ein.

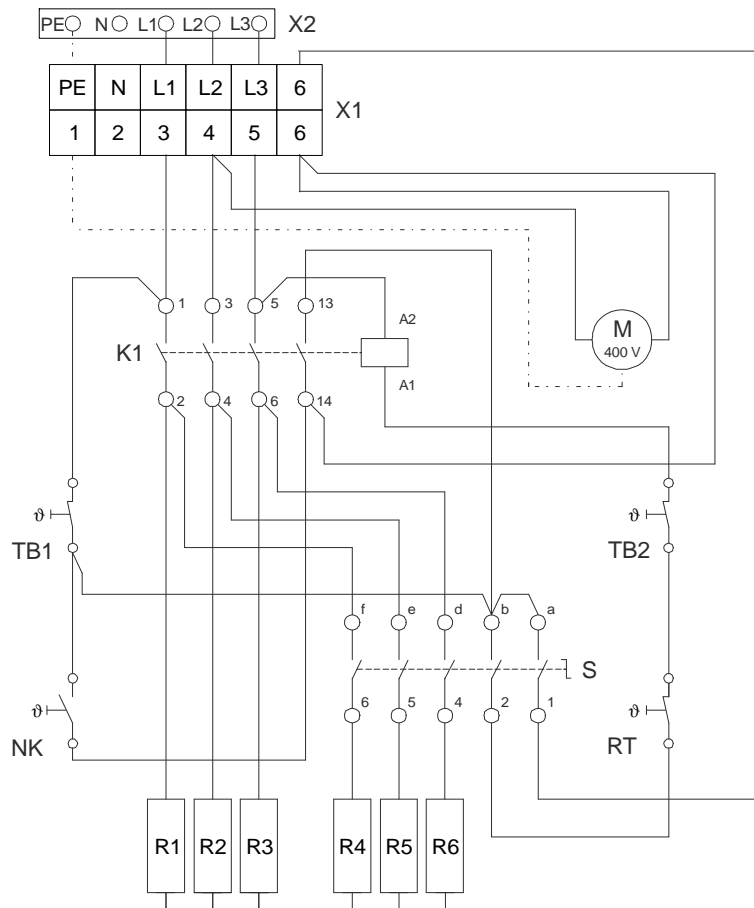
Wenn alle Funktionskontrollen ohne Ergebnis durchgeführt wurden, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Servicestation.

Technische Daten

Baureihe		TX9000	
Nennwärmeleistung	kW	9,0	
Schaltbare Heizleistung	kW	2 x 4,5	
Luftleistung	m ³ /h	600	
Elektroanschluß	V	400, 3~, PE	
Frequenz	Hz	50	
Nennstrom max.	A	13,2	
Leistungsaufnahme max.	kW	9,15	
Absicherung (bauseits)	A (träge)	16	
Schalldruckpegel L _{pA} 1m ¹⁾	dB (A)	53	
Abmessungen	Länge	mm	510
	Breite	mm	300
	Höhe	mm	455
Gewicht	kg	14,7	

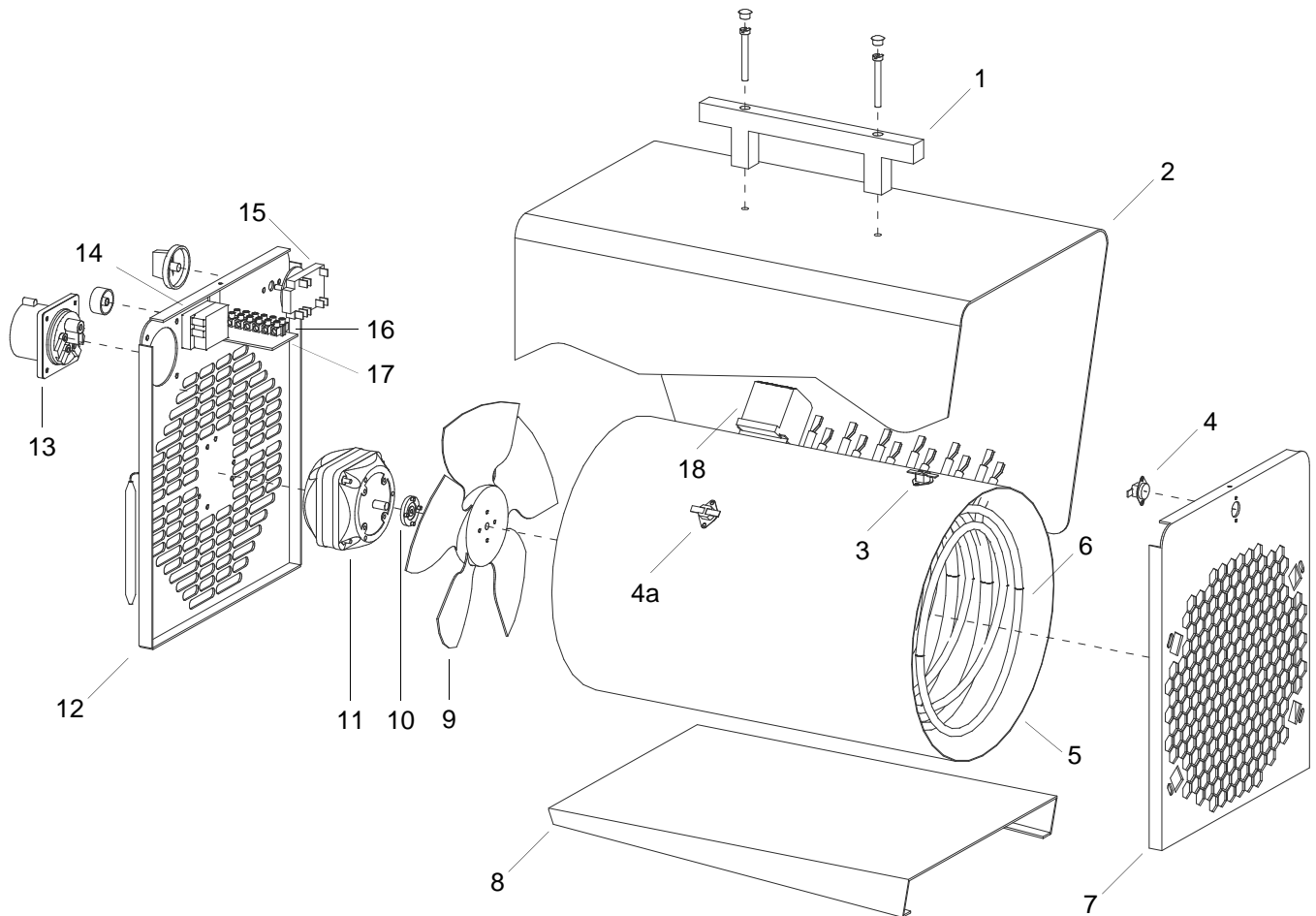
1) Geräuschemessung DIN 45635 - 01 - KL 3

Elektrisches Anschlußschema



- K1 Schaltschütz
- M Motor (400 V)
- NK Nachkühlthermostat (37°C)
- R1 bis R3 Heizwiderstände 1. Stufe
- R4 bis R6 Heizwiderstände 2. Stufe
- RT Thermostat
- S Betriebsschalter
- TB1 Temperaturbegrenzer (77°C)
- TB2 Temperaturbegrenzer (70°C)
- X1 Klemmleiste
- X2 CEE-Gerätestecker

Gerätedarstellung



Ersatzteilliste

Nr.	Bezeichnung	EDV-Nr.
1	Transportgriff	1101142
2	Außenmantel	1101080
3	Nachkühlthermostat	1104065
4	Temperaturbegrenzer 77 °C	1101161
4a	Temperaturbegrenzer 70 °C	1101081
5	Innenmantel	1101082
6	Heizwiderstand (1 von 6)	1101083
7	Vorderwand	1101084
8	Bodenblech	1101085
9	Ventilatorflügel	1101086
10	Mitnehmerkupplung	1108014
11	Ventilatormotor (400 V)	1101087
12	Rückwand	1101088
13	CEE-Gerätestecker	1101089
14	Thermostat mit Kapillarrohr und Fühler	1101066
15	Betriebsschalter, kpl.	1101090
16	Klemmleiste 6er	1101366
17	Montageplatte	1101091
18	Schalterschütz	1101092
Ohne Abb.	Schutztüle, klein (Kabeldurchführung)	1101304
	CEE Verlängerungskabel, Länge 5 m	1011215

Maß- und Konstruktionsänderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben uns vorbehalten.

REMKO GmbH & Co. KG
Klima- und Wärmetechnik

32791 Lage • Im Seelenkamp 12
32777 Lage • Postfach 1827
Telefon (0 52 32) 606-0
Telefax (0 52 32) 60 62 60